



Gesegnet sei dein neues Jahr,
gesegnet, die Wege, die du beschreitest,
die Menschen, denen du begegnest,
die Arbeit, die du tust,
die freie Zeit, an der du dich erfreust.

(Quelle: <https://www.pastorale-raum-bad-neuenahr-ahrweiler.de/start/Offizielle-Mitteilungen/artikel/Neujahrsegen/>)

Liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe ehrenamtlich Engagierte in den Pfarreien,

das neue Jahr ist gefühlt schon gar nicht mehr so jung. Wir hoffen, Sie sind guter Dinge in das neue Jahr gestartet und konnten sich in den Ferien erholen.

Wir freuen uns, dass wir in unserem Amt eine **neue Studienleiterin** begrüßen dürfen: **Julia Schenk**! Ganz herzlich heißen wir sie willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Mehr über sie erfahren Sie weiter unten.

In den Schulen geht es mit großen Schritten auf die Zeugnisse und damit das zweite Schulhalbjahr zu. Und dann steht schon bald nach den närrischen Tagen die Fastenzeit vor der Tür. Auch in diesem Jahr wird es in Wiesbaden wieder zwei große **Aschermittwochsgottesdienste** für die Innenstadtsschulen geben, sowie einen **Gottesdienst- und Unterrichtsentwurf** für alle als Anregung auf unserer Homepage.

Und last: unser neues, vielfältiges **Fortbildungsprogramm** ist da. Es ist das erste gemeinsame Programm der hessischen Ämter für katholische Religionspädagogik mit den Standorten Frankfurt, Weilburg und Wiesbaden.

Herzliche Einladung zu unseren Angeboten, seien es Fortbildungen oder Unterstützungsangeboten!

Wir freuen uns über Begegnungen, Rückmeldungen und Anregungen für unsere Arbeit.

Ihr Team des Amtes für katholische Religionspädagogik

Aleksandra Lierhammer, Julia Schenk, Regina Weleda und Jody Antony

Über Folgendes möchten wir Sie heute informieren:

1. **Neue Studienleiterin in unserem Amt: Julia Schenk**
 2. **Aschermittwoch 2025 – Unterrichts- und Gottesdienstentwurf**
 3. **Neues Fortbildungsprogramm ist da**
 4. **Unterrichtsmaterial zur Bundestagswahl**
 5. **Unsere nächsten Fortbildungen**
 6. **Parkplatzsituation im Roncallihaus**
-

1. Neue Studienleiterin in unserem Amt: Julia Schenk

Hallo! Ich bin Julia Schenk und seit Mitte Januar neue Studienleitung im Religionspädagogischen Amt in Wiesbaden. Ich komme aus dem Rheingau und wohne mit meinem Mann und meinem anderthalb Jahre alten Sohn in Erbach. Vor meiner Elternzeit war ich Lehrerin in Eltville an der Gutenbergschule. Dort habe ich, neben meiner Tätigkeit als Klassenlehrerin auch die Fachleitung innegehabt und als Mentorin LiVs während ihres Referendariats begleitet. In meinem neuen Amt als Studienleitung freue ich mich auf viele spannende Aufgaben bei denen ich meine Perspektiven aus der Praxis einbringen kann, um so Schule und Religionsunterricht aktiv weiter entwickeln zu dürfen. Sie erreichen mich unter J.Schenk@bistumlimburg.de und 0151/210 303 11.

2. Aschermittwoch 2025 – Unterrichts- und Gottesdienstentwurf

Auch für 2025 wird es wieder einen Unterrichts- und Gottesdienst-Entwurf geben für Aschermittwoch zum Thema „Licht an!“. Krankheitsbedingt konnten wir leider heute den Download auf unserer Homepage: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/> noch nicht veröffentlichen. In Kürze wird er dort zu finden sein.

Außerdem laden wir die Wiesbadener Innenstadtschulen wieder zu zwei Aschermittwochsgottesdiensten am 05.03.25 ein:

- um 8.30 Uhr nach St. Bonifatius (Luisenstraße) und
- um 8.00 Uhr nach St. Elisabeth (Zietenring).

3. Neues Fortbildungsprogramm ist da

Unser neues Fortbildungsprogramm für das 2. Schulhalbjahr 2024/2025 ist da. Teilweise wurde es schon versendet, der Rest folgt in Kürze. Sollten Sie weitere Exemplare benötigen, melden Sie sich gerne. Hier finden Sie das Programm online: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/fortbildungsangebote-2/>

4. Unterrichtsmaterial zur Bundestagswahl

Wir haben für Sie Unterrichts-Materialien zusammengestellt von Grundschule bis Sek II und auch in Leichter Sprache.

- In dem Dossier des **Deutschen Bildungsservers** finden Sie kostenlose Arbeitsblätter, Filme und digitale Unterrichtsmaterialien zur diesjährigen Bundestagswahl für die Grundschule und die Sekundarstufe I und II: <https://www.bildungsserver.de/bundestagswahl-12860-de.html>
- **Juniorwahl** zur Bundestagswahl: <https://www.juniorwahl.de/bundestagswahl>
- **Bundeszentrale f. Politische Bildung** - Wahlen: <https://www.bpb.de/lernen/>
- Kinder- und Jugendpolitik in den **Wahlprogrammen**:



<https://www.bildungsserver.de/bundestagswahl-2025-bildungspolitik-13147-de.html>

- **Initiative „Für alle“**: Initiative der Evangelischen und Katholischen Kirche. In den Mittelpunkt rücken die christlichen Kirchen mit der Kampagne die Werte Menschenwürde, Nächstenliebe und Zusammenhalt. Unter dem Motto „Für alle. Mit Herz und Verstand“ rufen sie die Bevölkerung auf, durch aktive Teilnahme an den Wahlen die Demokratie zu stärken und extremistischen Positionen

entgegenzuwirken.: <https://fuer-alle.info/materialien/>

- **BDKJ**: <https://www.bdkj.de/jugendpolitik/bundestagswahl-1>
- Material in **leichter Sprache**: <https://www.leichte-sprache.online/wahlen#HefteBundestagswahl>
- Daneben hat **Greenpeace** ebenfalls umfangreiches Material zum Thema: Bundestagswahl, das Klima & Wir zusammengestellt: <https://klimawahlen.de/blog/unterrichtsmaterial-von-greenpeace-zur-bundestagswahl-2025/>

5. Unsere nächsten Fortbildungen

Di, 11.02.2025, 09.00 – 16.00 Uhr, Haus am Dom Frankfurt

Ökumenischer Religionslehrer*innentag in Frankfurt: KONFESSIONELL SENSIBEL UNTERRICHTEN: ORTHODOXE SCHÜLER*INNEN IM RELIGIONSUNTERRICHT

Zunehmend wird die religiöse Pluralität auch durch orthodoxe Schüler*innen im Religionsunterricht repräsentiert. Das erfordert verstärkt ein konfessions- und differenzsensibles Unterrichten. In der allgemeinen Einführung in das Orthodoxe Christentum am Vormittag durch Dr. Yauheniva Danilovich (Universität Münster) werden daher auch Aspekte bezüglich der Lebenswelt orthodoxer Schüler*innen vorgestellt und die Frage nach der Mehrsprachigkeit im Kontext religiöser Bildung und einem sprachsensiblen Unterricht thematisiert. Am Nachmittag folgt in schulformbezogenen Workshops der Blick in die Praxis des Religionsunterrichts. Weitere Infos unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/konfessionell-sensibel-unterrachten-orthodoxe-schuelerinnen-im-religionsunterricht/>

Do, 13.02.2025, 15.00 – 17.30 Uhr, online

WIE KANN GUTES MITEINANDER VON MENSCHEN UNTERSCHIEDLICHER KULTURELLER HINTERGRÜNDE GELINGEN?

In dieser Fortbildung beschäftigen wir uns mit den wesentlichen Faktoren der Enkulturation (Hineinwachsen eines Einzelnen in die Kultur der ihn umgebenden Gesellschaft) und ihren Auswirkungen im Alltag. Ziel ist es, die vorhandenen interkulturellen Kompetenzen zu erweitern und die neuen Erkenntnisse für den (Schul-) Alltag nutzbar zu machen. Die Veranstaltung beinhaltet Theorien, Methoden, kleine Übungen und spannende Diskussionen rund um das Thema interkulturelle Kompetenz. Weitere Informationen unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/wie-kann-ein-gutes-miteinander-von-menschen-unterschiedlicher-kultureller-hintergruende-gelingen/>

Mi, 19.02.2025, 14.30 – 17.00 Uhr in Koblenz, Schulreferat ev. Kirchenkreis

ICH BIN TRAURIG, DU BIST DA. TROST-GEDANKEN UND LIEDER

Menschen mit und ohne Behinderung haben Bilder und Texte zu Trauer und Trost gestaltet. Es sind Trost-Gedanken in Einfacher Sprache. Referenten sind der Autor des Buches Jochen Straub, inklusive Seelsorge und Menschen mit Behinderung, Limburg und der Musiker Robert Haas, Kempten. Die Veranstaltung präsentiert: Texte, Lieder, Klänge, eine Dokumentation des Projektes, Möglichkeiten zur Umsetzung des Themas in Schule und Einrichtungen. Zielgruppe sind Lehrkräfte von Förder- und Schwerpunktschulen, Pädagogische Fachkräfte und Interessierte. Weitere Informationen unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/ich-bin-traurig-du-bist-da-2/>

Di, 25.02.2025, 17.00 – 20.00 Uhr, Online – Psychische Auffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen. Was tun?

Lehrer*innen sehen sich – nicht erst seit der Coronapandemie – mit vielfältigen Störungsbildern im Schulalltag konfrontiert. Die Fortbildung soll anhand von Fallbeispielen die Möglichkeit geben, die häufigsten Störungsbilder einzuordnen und konkrete Anregungen geben für Unterstützung der Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus sollen auch die individuellen Grenzen der Lehrkräfte im Umgang mit psychisch erkrankten Kindern/Jugendlichen betrachtet werden. Weitere Informationen unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/psychische-auffaelligkeiten-bei-kindern-und-jugendlichen-was-tun/>

**Di, 11.03.2025, 17.00 – 18.00 Uhr, Frankfurt Haus a. Dom, Ausstellung-Einführung:
„Weiblich geboren“**

Schüler*innen der Gutenbergschule Frankfurt (BBS) haben sich im Religions-/Ethikunterricht mit dem Thema „Weiblich geboren“ befasst, basierend auf dem Theaterstück von Delle Piane. Entstanden sind 85 Exponate (Fotos, Skulpturen, Gemälde) mit Hintergrundtexten. Sie erhalten eine Einführung in die Ausstellung und Anregung, wie Sie den Besuch mit Ihren Klassen gestalten können. Weitere Informationen unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/weiblich-geboren/>

Do, 13.03.2025, 16.00 – 19.00 Uhr, online: Gemeinsam lernen?! Differenzierung als Mittel der Wahl?

Differenzierung ist in der pädagogischen Praxis – vor allem in inklusiven Lernsettings – ein Schlüsselwort. Unterrichtsprozesse sollen heterogenen Schülervoraussetzungen und Lerngegenständen gerecht werden. Die didaktische Herausforderung für Lehrkräfte besteht darin, individuelle Lernakten zu einem gemeinsamen Lernen zusammenzufügen. Aber ist dies wirklich die Lösung gemeinsamen Lernens? Der Vortrag von Prof. Dr. Oliver Reis führt Forschungsergebnisse von Rudolf Englert an, die nahelegen, dass differenziertes Lernen zur „Verinselung“ beitragen kann. In anschließenden Workshops nach Schulformen getrennt wird differenzierte Unterrichtsmaterial „gegen den Strich gelesen“, bzw. in einem dritten Workshop Übungen und Anregungen für mehr Achtsamkeit und Selbstfürsorge für Lehrkräfte gegeben. Weitere Infos unter: <https://relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de/beitrag/gemeinsam-lernen-1/>. Weitere Infos können Sie dem angehängten Flyer entnehmen.

6. Parkplatzsituation im Roncallihaus

Vielleicht haben Sie es schon in den Medien gesehen: das Parkhaus im Roncallihaus ist seit Ende November wegen eines Brandschadens geschlossen. Es ist derzeit nicht klar, wann es wieder geöffnet werden kann. Wir bitten unsere Besucher*innen um Verständnis, dass – falls Sie mit dem Auto kommen – bitte eines der umliegenden Parkhäuser aufsuchen (Parkhaus Markt oder Parkhaus Galeria Kaufhof). Sollten Sie viel Material zum Abgeben/Ausleihen haben, dann können Sie nach Absprache mit uns (!), zum Ein- und Ausladen kurz vor der Einfahrt parken und dann ins Parkhaus fahren.

Unseren aktuellen Bestand an Medien/Materialien/Büchern können Sie einsehen unter:
<https://www.bibkat.de/rpawiesbaden/>

Zum Abbestellen des Newsletters schicken Sie uns bitte eine Mail an relpaed.wiesbaden@bistumlimburg.de
Gerne dürfen Sie den Newsletter an Interessierte weiterleiten, die ihn mit einer kurzen Mail an relpaed.wiesbaden@bistumlimburg.de für sich bestellen können.



Amt für Katholische Religionspädagogik Wiesbaden-Rheingau-Untertaunus und Main-Taunus

Pastoral und Bildung | Fachteam Schule und Hochschule
Roncalli-Haus | Friedrichstr. 26-28 | 65187 Wiesbaden
0611 174-112 |

Relpaed.wiesbaden@bistumlimburg.de
relpaed-wiesbaden.bistumlimburg.de

NIE WIEDER!

GEMEINSAM STARK FÜR DEMOKRATIE UND GEGEN RECHTSEXTREMISMUS!



KATHOLISCHE
KIRCHE
BISTUM LIMBURG